

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-009-5001	Wahlpflicht

Modultitel	Keltische Studien I
Modultitel (englisch)	Celtic Studies I
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Institut für Sorabistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Einführung Modernes Irisch" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 180 h Selbststudium = 240 h • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die Keltischen Sprachen und Kulturen" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Europäische Minderheitensprachen • M.A. Sorabistik • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Ziele	Erlangung von Grundkenntnissen des Modernen Irischen, Überblick über die keltischen Sprachen und Kulturen
Inhalt	<p>Einführung Modernes Irisch:</p> <p>Orthographische Konventionen des Modernen Irischen</p> <p>Phonologie: Konsonantqualitäten und Mutationen, Vokalsystem</p> <p>Morphologie: Nominalflexion, regelmäßige Konjunktion im Präsens und Präteritum, flektierte Präpositionen</p> <p>Syntax: Kopula und Verbnomen, Präpositionalkonstruktionen</p> <p>Einführung in die keltischen Sprachen und Kulturen:</p> <p>Definition und Problematisierung des Begriffs 'Keltisch', historischer Überblick der keltischen Sprachen, Soziolinguistische Situation heute</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Einführung Modernes Irisch" (4SWS)
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Einführung in die Keltischen Sprachen und Kulturen" (1SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2001-MA	Pflicht

Modultitel **Sorbische Sprache im Kontext****Modultitel (englisch)** Sorbian Language in Context**Empfohlen für:** 1. Semester**Verantwortlich** Institut für Sorabistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Ausgewählte Probleme der sorbischen Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Europäische Kleinsprachen im Vergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • M.A. Sorabistik

Ziele

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls vermögen die Studierenden komplexere Problemstellungen der synchronen Sprachwissenschaft zu spezifizieren und sprachübergreifend zu analysieren.

Inhalt

- Exemplarische Behandlung von Problemstellungen der synchronen Sprachwissenschaft anhand des Sorbischen
- Exemplarische Darstellung einer weiteren europäischen Kleinsprache und Erlernen von Grundkenntnissen

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ausgewählte Probleme der sorbischen Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Europäische Kleinsprachen im Vergleich" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2002-MA	Pflicht

Modultitel **Sorbische Literatur im Kontext****Modultitel (englisch)** Sorbian Literature in Context**Empfohlen für:** 1. Semester**Verantwortlich** Institut für Sorabistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Sorbische Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar "Kleine Literaturen im Vergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • M.A. Sorabistik

Ziele

Die Studierenden können die kulturellen und literarischen Besonderheiten der Literaturen insbesondere kleiner Völker unter besondere Berücksichtigung der Kinder- und Jugendliteratur charakterisieren und bewerten.

Inhalt

- Die Studierenden erhalten Kenntnisse über die Besonderheiten und die Entwicklung der sorbischen Kinder- und Jugendliteratur.
- Besonderheiten und exemplarische Darstellung kleiner Literaturen, ihres Entstehens und ihrer Rezeption.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sorbische Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)
	Seminar "Kleine Literaturen im Vergleich" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2010	Pflicht

Modultitel	Grundlagen der Translation
Modultitel (englisch)	Basics of Translation Studies
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	IALT
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Vorlesung "Modelle und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Probleme und Methoden der Übersetzung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Lesekurs: Sprach- und Kulturmittlung / Übersetzung und Minderheiten" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Sorabistik • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
Ziele	Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul kennen die Studierenden die wesentlichen Theorien und Positionen der Translationswissenschaft, ihre Leistungen und ihre Bedeutung für den Ausbau von Sprachen und verstehen die Zusammenhänge zwischen Translation und Wissens- und Kulturtransfer. Die Studierenden sind in der Lage, die Vor- und Nachteile von Übersetzung für das linguistische und literarische Polysystem von Minderheitensprachen kritisch einzuschätzen und ihren Wert für sprachplanerische Maßnahmen zu erkennen.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Translationswissenschaft - Grundlagen der Transferforschung - Übersetzung als sprachplanerische Maßnahme - Übertragung der translatorischen Modelle auf konkrete Situationen von Sprachminderheiten
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Portfolio, mit Wichtung: 1 Mündliche Prüfung 20 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Translation im Kulturtransfer" (1 SWS)
	Vorlesung "Modelle und Methoden der Übersetzungswissenschaft" (1 SWS)
	Seminar "Probleme und Methoden der Übersetzung" (2 SWS)
	Seminar "Lesekurs: Sprach- und Kulturmittlung / Übersetzung und Minderheiten" (2 SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-009-5002	Wahlpflicht

Modultitel Keltische Studien II**Modultitel (englisch)** Celtic Studies II**Empfohlen für:** 2. Semester**Verantwortlich** Institut für Sorabistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Übung "Grammatikkurs Modernes Irisch" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Konversation für Anfänger" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Altirisch" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Europäische Minderheitensprachen
- M.A. Sorabistik
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele

Die Studierenden können Texte mit komplexen Sätzen schreiben, sich zu Alltagsthemen zusammenhängend und phonetisch korrekt äußern (gemäß Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Die Studierenden können mit Hilfsmitteln einfache altirische Texte erfassen. Sie haben ein Überblickswissen über grammatische Strukturen im Altirischen.

Inhalt

- Komplexere grammatische Strukturen
- Übungen zur Ausspracheverbesserung
- Irische Konversation - Idiomatik und Diskursmarker
- Einführung in das Altirische - Literatur und Struktur

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse (gemäß Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens), Teilnahme am Modul 04-009-5001 "Keltische Studien I" oder gleichwertige Kenntnisse

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Grammatikkurs Modernes Irisch" (2SWS)
	Übung "Konversation für Anfänger" (2SWS)
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Altirisch" (1SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-050-1503	Wahlpflicht

Modultitel Slawische Sprachen der Gegenwart**Modultitel (englisch)** Contemporary Slavic Languages**Empfohlen für:** 2. Semester**Verantwortlich** Institut für Slavistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.A. Slawistik
- M.A. Sorabistik
- Staatsexamen Lehramt Russisch Gymnasium

Ziele

Die Studierenden sind in der Lage, Entwicklungstendenzen der slawischen Sprachen der Gegenwart zu beschreiben und zu erklären. Auf der Grundlage der vermittelten Kenntnisse moderner Theoriebildung sind die Studierenden zur selbständigen Analyse des Aufbaus der Grammatik der Einzelsprachen, ihren Wechselbeziehungen und der Verwendung der Sprachen in unterschiedlichen kommunikativen Zusammenhängen befähigt.

Inhalt

Das Modul behandelt ausgewählte Inhalte der theoretischen und angewandten Sprachwissenschaft in Bezug auf die slawischen Sprachen.

Teilnahmevoraussetzungen

Kenntnisse einer zweiten slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch) auf Niveau A1 (gemäß Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen)

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Referat (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart I" (2SWS)
	Seminar "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart II" (2SWS)
	Übung "Ausgewählte Themen zu slawischen Sprachen der Gegenwart" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2004-MA	Pflicht

Modultitel **Geschichte des Sorbischen****Modultitel (englisch)** History of the Sorbian Language**Empfohlen für:** 2. Semester**Verantwortlich** Institut für Sorabistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester**Lehrformen** • Vorlesung mit integrierter Übung "Sorbische Sprachgeschichte" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 240 h Selbststudium = 300 h**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • M.A. Sorabistik**Ziele** Die Studierenden können die Entwicklung des Sorbischen in seinen verschiedenen Formen darstellen und charakterisieren. Sie können typische Erscheinungen benennen, beschreiben und einordnen sowie ältere Texte unter sprachwissenschaftlichen und historischen Gesichtspunkten analysieren.**Inhalt** - Geschichte der sorbischen Sprache
- historische Grammatik**Teilnahmevoraussetzungen** keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Hausarbeit (4 Wochen) und Referat (20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit integrierter Übung "Sorbische Sprachgeschichte" (4SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2007-MA	Pflicht

Modultitel **Geschichte der Sorben im Kontext**

Modultitel (englisch) History of the Sorbs in Context

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Institut für Sorabistik

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Geschichte der Sorben" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Sorben" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte europäischer Minderheiten im Vergleich" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.A. Sorabistik

Ziele Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls können die Studierenden die Geschichte der Sorben periodisieren und in ausgewählten Aspekten analysieren. Sie vermögen die wesentlichen Merkmale kulturübergreifend zu identifizieren und vergleichend zu arbeiten.

Inhalt

- Ausgewählte Aspekte der Geschichte der Sorben anhand von Quellen und Metatexten.
- Geschichte anderer europäischer Minderheiten im Vergleich mit dem Sorbischen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Geschichte der Sorben" (1SWS)
	Seminar "Geschichte der Sorben" (1SWS)
	Seminar "Geschichte europäischer Minderheiten im Vergleich" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-050-1508	Wahlpflicht

Modultitel	Wissenschaftliche Erforschung slawischer Sprachen und Kulturen
Modultitel (englisch)	Research into Slavic Languages and Cultures
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Slavistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium "Ausgewählte Aspekte der slawistischen Linguistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Vorlesung mit integrierter Übung "Die osteuropäische Literatur im Spiegel der Weltliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Osteuropa global" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.A. Slawistik • M.A. Sorabistik
Ziele	<p>Die Studierenden sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls befähigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - klassische und aktuelle wissenschaftliche Analysen der Struktur slavischer Texte nachzuvollziehen und zu beurteilen; - linguistische Eigenschaften slavischer Sprachen in Hinblick auf ihre innerslavischen wie auch global-typologischen Besonderheiten zu beurteilen; - wissenschaftliche Analysen einschlägiger literarischer und kultureller Phänomene u.a. der Slavia nachzuvollziehen und zu beurteilen sowie einen geeigneten theoretischen Rahmen für ihre eigenen Untersuchungen auszuwählen; - relevante historische und aktuelle Diskurse insbesondere zur Begriffsgeschichte in den Kulturen/Literaturen Osteuropas zu identifizieren und anhand geeigneter Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft zu analysieren; - an Diskussion zu Prozessen der Transformation, Integration und Identitätsbildung im östlichen Europa aktiv teilzunehmen, diese Prozesse zu evaluieren und ggf. neue Lösungsansätze für damit verbundene Fragestellungen mündlich und schriftlich zu formulieren.
Inhalt	<p>Das Kolloquium führt an die an die aktuelle Forschung heran, widmet sich modernen Theorien und Tendenzen in der Sprachwissenschaft und stellt die slawischen Sprachen vergleichend anderen Sprachen gegenüber.</p> <p>Die Vorlesung widmet sich modernen Theorien und Tendenzen in der Literatur- und Kulturwissenschaft Osteuropas und stellt diese komparatistisch anderen Literaturen gegenüber.</p> <p>Das Seminar deutet Osteuropa als historischen und gegenwärtigen kulturellen Diffusionsraum. Ausgewählte osteuropäische Kulturerzeugnisse werden vergleichend analysiert und die Bedeutung der gegenseitigen Durchdringung als konstitutives Merkmal der Region nachvollzogen.</p>

Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse einer zweiten slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch) auf Niveau A1 (gemäß Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Portfolio (6 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit), mit Wichtung: 1	
	Kolloquium "Ausgewählte Aspekte der slawistischen Linguistik" (2SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "Die osteuropäische Literatur im Spiegel der Weltliteratur" (2SWS)
	Seminar "Osteuropa global" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-053-2005	Pflicht

Modultitel	Sprachpraxis III
Modultitel (englisch)	Language Course III
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Sorabistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Stilistische Übung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h • Seminar "Schriftlicher Ausdruck" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Übersetzen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Übung "Fachtexte/Literarische Texte" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.A. Sorabistik
Ziele	Die Studierenden vermögen nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls Fachtexte und literarische Texte unter stilistischen und sprachlichen Gesichtspunkten zu analysieren. Sie sind in der Lage, reflektiert und kompetent Texte mit speziellen sprachlichen und stilistischen Anforderungen zu produzieren und ihre Sprachkompetenz kreativ anzuwenden.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Nach einer Einführung in die komplexen Fragestellungen der Stilistik werden konkrete Texte nach Kriterien der pragmatischen Angemessenheit untersucht, Probleme der Synonymie des sprachlichen Ausdrucks beleuchtet sowie der Einfluss des Deutschen auf den Gebrauch des Sorbischen kritisch hinterfragt. - Überblick über situativ angemessene Möglichkeiten des schriftlichen Ausdrucks. - Probleme des Übersetzens aus dem Deutschen ins Sorbische und reziprok, Schwerpunkt bildet die Arbeit mit Wörterbüchern. - Einführung in die Methoden der Textanalyse, es werden die unterschiedlichsten Fachtexte - Journalistik, Wissenschaft, Recht u. a. - nach ihren Merkmalen (Besonderheiten, Unterschiede im Vergleich zur Hochsprache) analysiert bzw. literarische Texte nach ihrer Einordnung in die jeweilige Textsorte näher untersucht.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 120 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Stilistische Übung" (1SWS)
	Seminar "Schriftlicher Ausdruck" (2SWS)
	Übung "Übersetzen" (2SWS)
	Übung "Fachtexte/Literarische Texte" (1SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-072-1002	Wahlpflicht

Modultitel	Polnisch I
Modultitel (englisch)	Polish I
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Institut für Slavistik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Übung "Praktische polnische Phonetik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h • Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 1" (5 SWS) = 75 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 215 h • Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 10 h Selbststudium = 40 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Polnisch) • B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Polnisch) • B.A. Lehramt Polnisch • Staatsexamen Lehramt Polnisch Gymnasium, Oberschule • M.A. Slawistik • M.A. Sorabistik • M.A. Westslawistik • Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften • Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul der Philologischen Fakultät • Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul für B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Tschechisch)
Ziele	Die Studierenden können häufig gebrauchte Sätze verstehen und verwenden, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen und sich in einfachen, routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht (entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).
Inhalt	Darstellung und Übung der Ausspracheregeln des Polnischen, des Grundwortschatzes des täglichen Lebens, der wichtigsten Deklinations- und Konjugationsmuster des Polnischen sowie der elementaren grammatischen Kategorien als Grundlage für die schriftliche und mündliche Kommunikation im einfachen Satz.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Praktische polnische Phonetik" (1SWS)
	Sprachkurs "Polnische Sprachpraxis 1" (5SWS)
	Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-072-1003	Wahlpflicht

Modultitel **Tschechisch I****Modultitel (englisch)** Czech I**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Institut für Slavistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h
- Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5 SWS) = 75 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 215 h
- Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 10 h Selbststudium = 40 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Westslawistik (Schwerpunkt Tschechisch)
- B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Tschechisch)
- Binationaler B.A. Interkulturelle Kommunikation und Translation Tschechisch-Deutsch
- B.A. Lehramt Tschechisch
- M.A. Slawistik
- M.A. Sorabistik
- M.A. Westslawistik
- Staatsexamen Lehramt Tschechisch Gymnasium, Oberschule
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften
- Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul der Philologischen Fakultät
- Fakultätsinternes Schlüsselqualifikationsmodul für B.A. Plus Westslawistik interkulturell (Schwerpunkt Polnisch)

Ziele

Die Studierenden können häufig gebrauchte Sätze verstehen und verwenden, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen und sich in einfachen, routinemäßigen Situationen mündlich und schriftlich verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht (entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).

Inhalt

Darstellung und Übung der Ausspracheregeln des Tschechischen, des Grundwortschatzes des täglichen Lebens, der wichtigsten Deklinations- und Konjugationsmuster des Tschechischen sowie der elementaren grammatischen Kategorien als Grundlage für die schriftliche und mündliche Kommunikation im einfachen Satz.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Übung "Praktische tschechische Phonetik" (1SWS)
	Sprachkurs "Tschechische Sprachpraxis 1" (5SWS)
	Sprachkurs "Intensivkurs in der Semesterpause" (2SWS)

Master of Arts Sorabistik (ab WS 2014/15)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	04-888-1002	Wahlpflicht

Modultitel Russisch I**Modultitel (englisch)** Russian 1**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Professur für Ostslawische Sprachwissenschaft**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Sprachkurs "Russische Sprachpraxis 1" (5 SWS) = 75 h Präsenzzeit und 180 h Selbststudium = 255 h
- Übung "Praktische russische Phonetik 1" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 45 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- B.A. Ostslawistik
- B.A. Linguistik
- M.A. Slawistik
- M.A. Sorabistik
- M.A. Westslawistik
- Fakultätsinterne Schlüsselqualifikation der Philologischen Fakultät
- Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften

Ziele

Die Studierenden können einfache Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen, auf Russisch verstehen. Sie können sich und andere vorstellen, anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen sowie sich in routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht (entsprechend Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens).

Die Studierenden können ihnen bekannte russischsprachige Texte nach entsprechender Vorbereitung mit einer verständlichen Aussprache vortragen. Beim Sprechen können sie russische Sätze intonatorisch als Aussagen und Fragen kennzeichnen.

Inhalt

- Grundwortschatz
- grammatisches Grundwissen (Deklination der Substantive im Singular, Plural der Substantive, Adjektive im Singular und Plural, Personalpronomen, Possessivpronomen, Demonstrativpronomen, Grundzahlen, Rektion der Grundzahlen, Ordnungszahlen, Datumsangabe, Konjugation der Verben in Präsens und Präteritum, indeterminierte Verben der Fortbewegung)
- elementare kommunikative Situationen (Bekanntschaft, Vorstellung der eigenen Person sowie Hobbys und Familie, Einkäufe, Besuche, Glückwünsche, Sprechen über das Wetter und über Reiseerlebnisse)
- phonetisch-phonologische Grundlagen von Einzelwörtern (Realisierung von Wortakzent und Vokalreduktion, stimmhaften und stimmlosen Konsonanten, Konsonantenclustern, Palatalisierung und Assimilation)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Sprachkurs "Russische Sprachpraxis 1" (5SWS)
	Übung "Praktische russische Phonetik 1" (1SWS)